

Datum: 14. Oktober 2014

Bitburg: Entscheidung über Kaserne vertagt

Der Zweckverband Flugplatz Bitburg hat, anders als erwartet, doch noch nicht über die Zukunft der Alten Kaserne entschieden. Er will abwarten, bis Bitburg, Röhl und Scharfbillig sich abschließend zum Thema geäußert haben.

Der Eifelkreis Bitburg-Prüm, die Stadt Bitburg und die Verbandsgemeinde (VG) Bitburger Land haben bereits entschieden, dass der Zweckverband Flugplatz Bitburg auch die Vermarktung des Konversionsgebiets Alte Kaserne übernehmen soll. Eigentlich war vorgesehen, dass auch der Zweckverband selbst dies ein Vorhaben am Dienstag zustimmt. Allerdings wurde der Tagesordnungspunkt auf Antrag von Peter Berger vertagt. Grund: Der Stadtrat muss zunächst über die Bedingungen der VG Bitburger Land beraten (also Sperrminorität für die VG Bitburger Land und Errichtung eines gemeinsamen Bürgerbüros) und zudem haben auch die beiden Ortsgemeinden Scharfbillig und Röhl noch nicht über die Aufgabenerweiterung des Zweckverbands abgestimmt). Auch diese Entscheidungen will man nun abwarten. Der Beschluss des Zweckverbands ist deshalb auf den 5. November, 11 Uhr, vertagt.

Auf dem Kasernengelände sollen sich Handwerker, Dienstleister und Bildungseinrichtungen ansiedeln. Die Blocks bieten Platz für Büros, Gastronomie, aber auch für Wohnungen.

© volksfreund.de | Alle Rechte vorbehalten